

[58670.] Zu den
Weinachts-Verschreibungen
empfehle ich die in meinem Verlage erschienenene
Pfeil'sche
Leipziger Lager-Liste.
7. Auflage. Preis 60 S baar.
Oskar Leiner in Leipzig.

[58671.] **H. Le Soudier,**
Commissionär für französisches Sortiment
in Paris und Leipzig.
**Französisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**
liefere ich franco
Leipzig — Berlin — Frankfurt a/M. —
Hamburg — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen
und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats
anlässlich wichtiger Journale wie Revue
des deux Mondes, Journal des Demoiselles etc. etc.
Wissenschaftliche und belletristische
Neuigkeiten, sowie gangbare
Artikel halte ich stets in genügender Anzahl
in Leipzig vorräthig. Novitäten von
Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen
in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier
in Paris, boulevard St. Germain 174,
in Leipzig, Königsstrasse 3.

Bergriffen!

[58672.] Mein Borrath des:
**Verzeichniß von Jugendschriften
f. d. Weihnachtstisch**

ist durch die eingegangenen Bestellungen erschöpft. Ein Neudruck wird in einigen Tagen erscheinen und werden dann die noch nicht erledigten Bestellungen sofort ausgeführt. Die neue Auflage, die selbstverständlich ebenfalls nur Ladenpreise angibt, wird durch Aufnahme von neuen in den letzten Wochen erschienenen Jugendschriften vervollständigt und wird mehrfach an mich gerichteten Wünschen zufolge hinter dem Titel in Klammern den Verleger nennen.

50 Expl. des Verzeichnisses kosten 2 M.
25 S, 100 Expl. 4 M., 200 Expl. 7 M. 50 S,
500 Expl. 13 M. 50 S, 1000 Expl. 30 M.

Wer das Verzeichniß noch nicht kennt, wolle gef. umgehend ein Probe-Exemplar à 5 S baar verlangen. Ich bin überzeugt, daß die meisten Herren Sortimenten dasselbe als ein brauchbares, sehr billiges Vertriebsmaterial schätzen und Partiebestellung unmittelbar folgen lassen werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **Paul Beher.**

Wilhelm Fleib, Buchdruckerei
(Inhaber Gustav Schuhr).
Berlin S.W., Wilhelmstr. 124.

[58673.] Accidenzien, Kataloge, Werke jeden Umfanges schnell, correct und billig. Coulaute Bedingungen. Beste Referenzen.

Antiquarische Fach-Kataloge.

[58674.] Soeben wurden fertig und versende ich nur auf *ausdrückliches Verlangen*: Fachkataloge über *Deutsche Belletristik*. — *Musik* (Theorie u. Musikalien). — *Land- u. Forstwirtschaft* — *Hispanica*. Früher erschienen: *Technologie u. Mathematik* — *Jus*. — *Pädagogik* — *Slavische Litteraturen*.
Bestellungen werden (50 kr. = 1 M.) mit 20 % Rab. expedirt.
Jos. Schalek in Prag.

[58675.] **E. G. Weimann**
in Leipzig
wünscht mehrere solide Firmen am hiesigen Plage zu vertreten.

[58676.] Wir geben in den nächsten Tagen einen neuen höchst
werthvollen Antiquariats-Katalog
(Nr. 96.)

aus. Derselbe umfaßt eine reiche Auswahl bedeutender Werke aus allen Zweigen der Literatur u. Kunst.

Wir versenden dieses 68 Seiten umfassende Verzeichniß gratis u. bitten die Handlungen, welche Verwendung dafür haben, dasselbe zu verlangen. Rabatt geben wir 15 % u. liefern franco Leipzig u. Stuttgart

A. Dielefeld's Hofbuchh. in Karlsruhe.

[58677.] Wir bitten, unsere Firma nicht mit einer ähnlich lautenden hier am Plage zu verwechseln, wie es in der letzten Zeit häufig vorlam.

München, Promenadestraße 10.
Literarisch-artistische Anstalt
(Theodor Riedel).

[58678.] Für Rücksendung meines Kat. CXXXVIII. Schach u. andere Spiele. würde ich dankbar sein. Gef. direct per Post oder per Leipziger Bestellanstalt.

Albert Cohn.
Berlin, Mohrenstr. 53.

[58679.] **Carl Heineck,**
Dresden-N.,
Papiergrosshandlung,
Buch- u. Steindruckerei,

empfiehlt sich
zum billigsten Druck
von Werken

wie zur Lieferung
von Druckpapieren aller Qualitäten.

[58680.] Eine gut eingerichtete Buchdruckerei in einem Provinzialstädtchen Bayerns würde unter billigster Berechnung

den Druck von Werken

oder periodischen Zeitschriften übernehmen.

Offerten werden sub C. 1912. durch Rudolf Rosse in Nürnberg erbeten.

[58681.] Verleger von dtisch.-franz. Gesprächbüchern, speciell für Mädchen (also Gespräche über Frauenarbeiten u. enth.), werden um sofortige directe Eins. 1 Expl. gebeten. Soll eingeführt werden!

Nicht Passendes geht umgehend zurück!
F. Remnich in Mannheim.

Den Herren Verlegern

[58682.] empfehlen wir unsere seit 25 Jahren bestehende Annoncen-Expedition zur billigsten und coulantesten Vermittelung von Bücheranzeigen und stehen mit Tarifen und Kostenanschlägen zu Diensten.
Saasenstein & Vogler in Leipzig.

Rud. Giegler in Leipzig

[58683.] empfiehlt sich zur prompten Lieferung des gesammten oder theilweisen Bedarfs an Sortiment oder Colportage-Artikeln, in Rechnung oder gegen baar. Auf gef. Anfrage Näheres.

Placate.

[58684.] Zur neuen Ausschmückung meiner
3 großen Schaufenster
während der Weihnachtszeit ersuche ich die Herren Verleger um baldgef. Zusendung guter Placate.
Directe Zusendung sehr erwünscht.
Berlin S., Prinzenstr. 54.
Selmar Bahne.

Th. Anaur,
Buchbinderei mit Dampfbetrieb
in Leipzig

[58685.] empfiehlt:
**Einbanddecken zu Andree,
Handatlas,**
feiner Lederrücken und Lederdecken, auf Vorderseite Leinenüberzug (nicht Papier), Schwarzdruck und umfangreicher Titel in Gold- und Schwarzdruck, baar 1 M. 75 S.
Zugleich verweise auf Raumburg's Wahlzettel.

Adler & Drache,
Besitzer der Fockendorfer Papierfabrik,
in Leipzig

[58686.] empfehlen als Specialitäten:
Rotationsdruckpapiere,
f. Werkdruck (absolut holzfrei),
farbige Prospectpapiere
zu äußerst billigen Preisen.

Englisches und Italienisches

[58687.] Antiquariat billigst durch
W. H. Kühl in Berlin.

Ich versende in geeigneten Zwischenräumen Desideratenlisten direct an alle bedeutenderen Antiquare Englands und Italiens, und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-Aufnahme erbeten.

[58688.] Hierdurch mache ich die Mittheilung, daß mir ein

Giroconto

bei der Reichsbank eröffnet worden ist. Die geehrten Handlungen, welche diesen Weg kostenfreier Zahlungen an mich benützen wollen, bitte ich um directe Abisirung der betr. Summen.

Stuttgart, 19. Nov. 1881.
W. Spemann.

[58689.] Eine Buchhandlung in Darmstadt sucht einen gewandten, tüchtigen Reisenden auf bessere Werke bei hoher Provision u. event. festem Gehalt.

Offerten unter A. Z. 50. werden durch Herrn E. Keil in Leipzig erbeten.